

RING-Vorlesung



*„uns ist in alten maeren
wunders vil geseit“*

RING-Vorlesung

Der Nibelungenstoff ist nicht nur Ausgangspunkt zahlreicher literarischer Bearbeitungen, Bühnenstücke und Filme, er beschäftigt auch Literatur- und Sprachwissenschaftler*innen. In der Vorlesungsreihe „RING-Vorlesung“ stellen Mediävist*innen verschiedener Universitäten ihre Untersuchungen zum Nibelungenlied und zur Nibelungenrezeption einem breiten Publikum vor. Wir laden Sie herzlich zur den Vorträgen und den anschließenden Diskussionen ein.

Moderation: Prof. Dr. Gaby Herchert (Universität Duisburg-Essen)

26.09. | 19.30 | Schloss

Anke Lyttwin (SiegfriedMuseum Xanten)

Siegfrieds Erbe. Spurensuche zwischen Dichtung und Wahrheit

17.10. | 19.30 | Schloss

Prof. Dr. Ingrid Bennewitz (Universität Bamberg)

Aventiure von Sifride. Spiegelungen einer Heldenbiografie in der mittelalterlichen Überlieferung und ihre Rezeption im 21. Jahrhundert

07.11. | 19.30 | Wallzentrum

Prof. Dr. Gunter E. Grimm (Universität Duisburg-Essen)

Der Held und sein Mörder. Zur Ikonographie Siegfrieds und Hagens in Kunst und Literatur

05.12. | 19.30 | Wallzentrum

Prof. Dr. Guillaume van Gemert (Universität Nimwegen)

Das Königskind aus Nederland. Zu der Auseinandersetzung mit dem ‚Nibelungenlied‘ in der frühen Niederlandistik

16.01. | 19.30 | Wallzentrum

Prof. Dr. Martin Schubert (Universität Duisburg-Essen)

Friedrich Hebbels Nibelungen-Drama auf seinem Weg durch die Zeit

www.schlosstheater-moers.de

SchlossTheaterMoers



In Kooperation mit:



Mit freundlicher Unterstützung von:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

